



Sie befinden sich hier: » Märkische Allgemeine » Lokales » P.-Mittelmark » **Lokalnachrichten**

15.11.2012

WINDENERGIE: Sputendorfer Initiative schlägt Alarm

STAHNSDORF - Kurz vor Ablauf der Widerspruchsfrist gegen einen geplanten Windpark auf den Rieselfeldern bei Sputendorf hat eine Bürgerinitiative aus dem Ort ihre eigenen Mitbewohner sowie die benachbarten Schenkenhorster dazu aufgerufen, gegen das Vorhaben zu protestieren. Die Widerspruchsfrist läuft am Montag, dem 19. November, aus. Die Initiative hat am Dienstag in einer spontanen Aktion ein vorbereitetes Widerspruchsschreiben an Stahnsdorfs Bürgermeister Bernd Albers (Bürger für Bürger) in beiden Ortsteilen verteilt. In dem Schreiben wird an Albers appelliert, sich für die Sicherheit der Gemeinde einzusetzen.

Die geplanten Windräder schwächen nicht nur zusätzlich den Wert der umliegenden Grundstücke, sondern gefährden auch die Gesundheit der Bewohner, argumentiert die Bürgerinitiative. Der zu erwartende Flugverkehr und eine begonnene Justizvollzugsanstalt in der Nachbarschaft hätten bereits zu Abwanderungen aus dieser Region geführt. Anders als bei den geplanten Anlagen an der A 9 oder der A 2 bedrohe der Eisschlag der Rotorblätter Spaziergänger, Reiter, Freizeitsportler und Hundebesitzer, die auf den Rieselfeldern unterwegs sind, befürchten die Windparkgegner.

Nach Aussagen der Bürgerinitiative sollen bisher nur zwei Widersprüche in der Stahnsdorfer Gemeindeverwaltung eingegangen sein. Mehr als 15 Sputendorfer und Schenkenhorster sollen sich gestern spontan dem Protest angeschlossen haben. (HH)



Ihre Meinung ist gefragt!